



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 1 von 12

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Multi Power Spezial 17 Härter  
Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für die folgenden Produkte:  
MPSP17E.K45, Multi Power Spezial 17 Härter, 45 ml  
MPSP17E.K150\_: Multi Power Spezial 17 Härter 150 ml  
MPSP17E.K490\_: Multi Power Spezial 17 Härter 490 ml

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Härter für 2-Komponenten-Klebstoff

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: GLUETEC Industrieklebstoffe GmbH & Co. KG  
Straße/Postfach: Am Biotop 8a  
PLZ, Ort: 97259 Greußenheim  
Deutschland  
WWW: www.gluetec.de  
E-Mail: info@gluetec.de  
Telefon: +49 (0)9369-98 36-0  
Telefax: +49 (0)9369-98 36-10

Auskunft gebender Bereich:  
Abteilung QS, Telefon: +49 (0)9369-98 36-0, E-Mail: technik@gluetec.de

#### 1.4 Notrufnummer

GIZ-Nord, Göttingen, Deutschland,  
Telefon: +49 551-19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Org. Perox. EF; H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
Skin Irrit. 2; H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Skin Sens. 1; H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Aquatic Acute 1; H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Aquatic Chronic 1; H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (CLP)



Signalwort: **Achtung**



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 2 von 12

Gefahrenhinweise:	H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
	H315	Verursacht Hautreizungen.
	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
	P234	Nur im Originalbehälter aufbewahren.
	P261	Einatmen von Dampf vermeiden.
	P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
	P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
	P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
	P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P501	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

### Besondere Kennzeichnung

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Enthält Reaktionsprodukt mit Bisphenol-A-Epichlorhydrinharz (Molekulargewicht  $\leq 700$ ) und Dibenzoylperoxid.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Reizung der Atemwege. Bereits bestehende Erkrankungen von Haut und Atemwegen, einschließlich Dermatitis, Asthma oder chronischer Lungenerkrankung könnten durch Exposition verschlimmert werden.

Das Produkt unterstützt die Verbrennung. Explosionsgefahr!

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017

Version: 6

Sprache: de-DE

Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 3 von 12

### 3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoff	Bezeichnung	Gehalt	Einstufung
REACH 01-2119456619-26-xxxx EG-Nr. 500-033-5 CAS 25068-38-6	Reaktionsprodukt mit Bisphenol-A- Epichlorhydrinharz (Molekulargewicht <=700)	40 - 45 %	Skin Irrit. 2; H315. Eye Irrit. 2; H319. Skin Sens. 1; H317. Aquatic Chronic 2; H411.
REACH 01-2119511472-50-xxxx EG-Nr. 202-327-6 CAS 94-36-0	Dibenzoylperoxid	20 - 25 %	Org. Perox. B; H241. Eye Irrit. 2; H319. Skin Sens. 1; H317. Aquatic Acute 1; H400. Aquatic Chronic 1; H410.
CAS 131298-44-7	verzweigte C10-Alkylbenzoate	20 - 25 %	Acute Tox. 4; H332.

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Ärztliche Hilfe ist immer erforderlich bei Symptomen, die offensichtlich auf Einwirkung des Produktes auf Haut, Augen oder Einatmen der Dämpfe zurückzuführen sind.
- Nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen; falls erforderlich, Gerätebeatmung bzw. Sauerstoffzufuhr. Sofort Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens bis 48 Stunden nach dem Unfall.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Sand

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:  
Wasservollstrahl



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 4 von 12

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt unterstützt die Verbrennung. Explosionsgefahr!

Im Brandfall können entstehen: Rauch, Aldehyde, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Feuerschutzkleidung tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

Bei Großbrand und großen Mengen: Umgebung räumen. Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.

Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dämpfe nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden.

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Geeignete Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Explosionsgefahr!

Bei Freisetzung zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

Auf Rückzündung achten. Umgebung gut nachreinigen.

Bei größeren Mengen: Mechanisch aufnehmen (beim Abpumpen Ex-Schutz beachten).

Explosionsschutzgeschützte Geräte und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ergänzend Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Aerosolbildung vermeiden. Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

In teilgefüllten Behältern können sich explosionsgefährliche Gemische bilden.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 5 von 12

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

- Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Behälter trocken halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Behälter aufrecht lagern. Vor Lichteinwirkung schützen.
- Behälter nur zu ca. 90% füllen, da Sauerstoff (Luft) zur Stabilisierung erforderlich ist.
- Bei großen Lagerbehältern für ausreichende Sauerstoff-(Luft-)Zufuhr sorgen, um die Stabilität zu gewährleisten.

Zusammenlagerungshinweise:

- Nicht mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen sowie leichtentzündlichen Feststoffen zusammen lagern.
- Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Sonstige Hinweise:

- Lagerung und Handhabung größerer Gebinde (> 10 kg): Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Es darf nur mit explosiongeschützten Geräten/Armaturen gearbeitet werden. Schweißverbot.

Lagerklasse:

- 5.2 = Organische Peroxide und selbstzersetzliche Gefahrstoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Typ	Grenzwert
94-36-0	Dibenzoylperoxid	Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit	5 mg/m <sup>3</sup> (einatembare Fraktion)
		Deutschland: TRGS 900 Langzeit	5 mg/m <sup>3</sup> (einatembare Fraktion)

DNEL/DMEL:

Angabe zu Reaktionsprodukt mit Bisphenol-A-Epichlorhydrinharzen (Molekulargewicht = 700):

- DNEL Arbeiter, kurzzeitig, systemisch, dermal: 8,33 mg/kg bw/d
- DNEL Arbeiter, langfristig, systemisch, dermal: 8,33 mg/kg bw/d
- DNEL Arbeiter, kurzzeitig, systemisch, inhalativ: 12,25 mg/m<sup>3</sup>
- DNEL Arbeiter, langfristig, systemisch, inhalativ: 12,25 mg/m<sup>3</sup>
- DNEL Verbraucher, kurzzeitig, systemisch, oral: 0,75 mg/kg bw/d
- DNEL Verbraucher, langfristig, systemisch, oral: 0,75 mg/kg bw/d
- DNEL Verbraucher, kurzzeitig, systemisch, dermal: 3,571 mg/kg bw/d
- DNEL Verbraucher, langfristig, systemisch, dermal: 3,571 mg/kg bw/d

PNEC:

Angabe zu Reaktionsprodukt mit Bisphenol-A-Epichlorhydrinharzen (Molekulargewicht = 700):

- PNEC Wasser (Süßwasser): 0,006 mg/L
- PNEC Wasser (Meerwasser): 0,0006 mg/L
- PNEC Wasser (periodische Freisetzung): 0,018 mg/L
- PNEC Sediment (Süßwasser): 0,996 mg/kg dw
- PNEC Sediment (Meerwasser): 0,0996 mg/kg dw
- PNEC Boden: 0,196 mg/kg dw
- PNEC Kläranlage: 10 mg/L
- PNEC Sekundärvergiftung, oral: 11 mg/kg Nahrungs- und Futtermittel



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 6 von 12

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen. Explosionsgeschützte Lüftungsanlagen verwenden.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

- Atemschutz:** Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Bei Auftreten von Dämpfen: Filter Typ A (= gegen Dämpfe von organischen Verbindungen) gemäß EN 14387 benutzen.
- Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
Handschuhmaterial: Butylkautschuk  
Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): >480 min.  
Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.
- Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166
- Körperschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
- Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen:** Form: pastös  
Farbe: weiß
- Geruch:** Keine Daten verfügbar
- Geruchsschwelle:** Keine Daten verfügbar
- pH-Wert:** Keine Daten verfügbar
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Keine Daten verfügbar
- Siedebeginn und Siedebereich:** Keine Daten verfügbar
- Flammpunkt/Flammpunktbereich:** > 93 °C
- Verdampfungsgeschwindigkeit:** Keine Daten verfügbar
- Entzündbarkeit:** Erwärmung kann Brand verursachen.
- Explosionsgrenzen:** Keine Daten verfügbar
- Dampfdruck:** Keine Daten verfügbar
- Dampfdichte:** Keine Daten verfügbar
- Dichte:** 1,2 g/mL
- Wasserlöslichkeit:** unlöslich
- Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:** Keine Daten verfügbar
- Selbstentzündungstemperatur:** Keine Daten verfügbar
- Zersetzungstemperatur:** Keine Daten verfügbar
- Viskosität, kinematisch:** Keine Daten verfügbar



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 7 von 12

Explosive Eigenschaften:  
Oxidierende Eigenschaften:

Keine Daten verfügbar  
Das Produkt unterstützt die Verbrennung.

### 9.2 Sonstige Angaben

Weitere Angaben:

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt unterstützt die Verbrennung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen.  
Vor Hitze/Sonneneinstrahlung schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, Amine, Wasser, Feuchtigkeit

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Aldehyde, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid  
Thermische Zersetzung: Keine Daten verfügbar



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017

Version: 6

Sprache: de-DE

Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 8 von 12

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Wirkungen: Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor.

Akute Toxizität (oral): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (dermal): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (inhalativ): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix (geschätzt, Dämpfe: 51,9 mg/L

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Skin Irrit. 2; H315 = Verursacht Hautreizungen.

Augenschädigung/-reizung: Eye Irrit. 2; H319 = Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege: Fehlende Daten.

Sensibilisierung der Haut: Skin Sens. 1; H317 = Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Fehlende Daten.

Karzinogenität: Fehlende Daten.

Reproduktionstoxizität: Fehlende Daten.

Wirkungen auf und über die Muttermilch: Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): Fehlende Daten.

Aspirationsgefahr: Fehlende Daten.

Sonstige Angaben: Angabe zu Reaktionsprodukt mit Bisphenol-A-Epichlorhydrinharzen (Molekulargewicht = 700):

LD50 Ratte, oral: >2000 mg/kg (OECD 420)

LD50 Ratte, dermal: >2000 mg/kg (OECD 402)

#### Symptome

Bei Einatmen:

Schläfrigkeit, Schwindel, Desorientierung, Übelkeit. Das Einatmen hoher Konzentrationen kann Reizung von Nase, Rachen und Atemtrakt verursachen.

Nach Verschlucken:

Unwohlsein, Schläfrigkeit, Schwindel, Desorientierung, Übelkeit, Bauchschmerzen

Nach Hautkontakt: Rötung, Hautreizung, trockene Haut

Nach Augenkontakt: Rötung, Reizung





# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 9 von 12

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Angabe zu Reaktionsprodukt mit Bisphenol-A-Epichlorhydrinharzen (Molekulargewicht = 700):  
Fischtoxizität:  
LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle): 1,2 mg/L/96h  
Daphnientoxizität:  
EC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh): 1,1 - 3,8 mg/L/48h (OECD 202).  
NOEC Daphnia magna (Großer Wasserfloh): 0,3 mg/L/21d (OECD 211)  
Algentoxizität:  
EC50 Scenedesmus capricornutum: 9,4 mg/L/72h

Wassergefährdungsklasse:  
2 = wassergefährdend

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Keine Daten verfügbar

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:  
Keine Daten verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Produkt

Abfallschlüsselnummer: 08 04 09\* = Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
HZVA = Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung  
\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Empfehlung: Sondermüllverbrennung mit behördlicher Genehmigung.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

##### Verpackung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.  
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 10 von 12

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

UN 3108

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN: UN 3108, ORGANISCHES PEROXID, TYP E, FEST (Dibenzoylperoxid)

IMDG, IATA-DGR: UN 3108, ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID (Dibenzoyl peroxide)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN: Klasse 5.2, Code: P1

IMDG: Class 5.2, Subrisk-

IATA-DGR: Class 5.2



#### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID, ADN, IATA-DGR:  
entfällt

IMDG: -

#### 14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff - IMDG:  
ja

Meeresschadstoff - ADN: ja

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### Landtransport (ADR/RID)

Warntafel: ADR: UN-Nummer UN 3108  
RID: Gefahrnummer 539, UN-Nummer UN 3108

Gefahrzettel: 5.2

Sondervorschriften: 122 274

Begrenzte Mengen: 500 g

EQ: E0

Verpackung - Anweisungen: P520

Sondervorschriften für die Zusammenpackung: MP4

Tunnelbeschränkungscode: D

##### Binnenschifftransport (ADN)

Gefahrzettel: 5.2

Sondervorschriften: 122 274

Begrenzte Mengen: 500 g

EQ: E0

Ausrüstung erforderlich: PP - EX - A

Lüftung: VE01



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 11 von 12

### Seeschifftransport (IMDG)

EmS:	F-J, S-R
Sondervorschriften:	122, 274
Begrenzte Mengen:	500 g
Freigestellte Mengen:	E0
Verpackung - Anweisungen:	P520
Verpackung - Vorschriften:	-
IBC - Anweisungen:	-
IBC - Vorschriften:	-
Tankanweisungen - IMO:	-
Tankanweisungen - UN:	-
Tankanweisungen - Vorschriften:	-
Stauung und Handhabung:	Category D. SW1
Trennung:	SG35 SG36
Eigenschaften und Bemerkung:	Decomposes at elevated temperatures or in a fire. Burns vigorously. Insoluble in water. Contact with the eyes and skin should be avoided. May evolve irritant or toxic fumes.
Trenngruppe:	none

### Lufttransport (IATA)

Gefahrzettel:	Organic peroxide
Freigestellte Menge Kodierung:	E0
Passagier- und Frachtflugzeug : Begrenzte Menge:	Forbidden
Passagier- und Frachtflugzeug:	Pack.Instr. 570 - Max. Net Qty/Pkg. 10 kg
Nur Frachtflugzeug:	Pack.Instr. 570 - Max. Net Qty/Pkg. 25 kg
Sondervorschriften:	A20 A802
Emergency Response Guide-Code (ERG):	5L

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse:	5.2 = Organische Peroxide und selbstzersetzliche Gefahrstoffe
Wassergefährdungsklasse:	2 = wassergefährdend
Störfallverordnung:	1.2.6.2 - 6Pb 1.3.1 - E1
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:	Mutterschutzgesetz und EG-Richtlinie 92/85/EWG beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

#### Nationale Vorschriften - EG-Mitgliedstaaten

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):	< 1 Gew.-% = 12 g/L
--	---------------------



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.8.2017  
Version: 6  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 8.8.2017

## Multi Power Spezial 17 Härter

Materialnummer MPSP17E\_B

Seite: 12 von 12

### Kennzeichnung der Verpackung bei einem Inhalt $\leq$ 125mL



Signalwort:	<b>Achtung</b>	
Gefahrenhinweise:	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Sicherheitshinweise:	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P261	Einatmen von Dampf vermeiden.
	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
	P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
	P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

- H241 = Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
- H242 = Erwärmung kann Brand verursachen.
- H315 = Verursacht Hautreizungen.
- H317 = Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 = Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 = Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H400 = Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 = Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 = Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH205 = Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Literatur: BG RCI:  
- Merkblatt M050 'Tätigkeiten mit Gefahrstoffen'  
- Merkblatt M053 'Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen'

Grund der letzten Änderungen:

Änderung in Abschnitt 1: Änderung der Artikel-Liste

Erstausgabedatum: 9.2.2015

### Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.